

**Studien aus dem Max-Planck-Institut
für Sozialrecht und Sozialpolitik**

Band 59

Prof. Dr. Ulrich Becker/Prof. Dr. Elisabeth Wacker/
Dr. Minou Banafsche (Hrsg.)

Inklusion und Sozialraum

Behindertenrecht und Behindertenpolitik
in der Kommune



Nomos

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-8487-0688-4

1. Auflage 2013

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2013. Printed in Germany. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten. Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.

Vorwort

Die Lebenslagen von behinderten Menschen wurden in den letzten zehn Jahren in Deutschland vor allem von drei Faktoren entscheidend geprägt: der International Classification of Functioning, Disability and Health (ICF), dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX) und jüngst der UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK). Immer sind dabei – wenn auch in unterschiedlichen Intensitäten – die Maßgaben der Teilhabe und Selbstbestimmung beziehungsweise die Suche nach (mehr) Handlungsspielräumen und Inklusion wesentlich. Seit Inkrafttreten der UN-BRK in Deutschland im Jahr 2009 wird zudem der Versuch unternommen, die Relativität und Relationalität von Behinderung neu zu reflektieren und die interdependenten Ziele der Autonomie und Inklusion in einem Konzept des „Disability Mainstreaming“ zu vereinen, wie dies die Präambel der UN-BRK nahelegt.

Vor diesem Hintergrund war es das Ziel der am Max-Planck-Institut für Sozialrecht und Sozialpolitik am 18./19. Juni 2012 veranstalteten Fachtagung zu dem Thema „Inklusion und Sozialraum – Behindertenrecht und Behindertenpolitik in der Kommune“, die aktuelle Debatte aufzunehmen und herauszuarbeiten, welchen Herausforderungen die Gestaltung der konkreten Lebenssituation von Menschen mit Behinderungen in der Lebensspanne heute begegnen muss. Dabei konzentrierten sich die Beiträge auf den Sozialraum als Ort im räumlichen wie sozialen Sinn, an dem sich alle Akteure – die Betroffenen, ihre Angehörigen, die Leistungsträger wie Leistungserbringer – begegnen und an dem sie unter Berücksichtigung sowohl des sozialen Umfeldes als auch der lokalen wie der entsprechenden (infra-)strukturellen Besonderheiten zusammenwirken.

Die Fachtagung wollte einen Diskurs von Sozialrecht und Sozialwissenschaften eröffnen und die Möglichkeit bieten, deren unterschiedliche Perspektiven zu verdeutlichen und zu bewerten. Dazu eingeladen wurden Vertreterinnen und Vertreter der Wissenschaft und Praxis. Der damit angestoßene Austausch wird im vorliegenden Tagungsband durch den Abdruck der ein breites thematisches Spektrum umfassenden Beiträge dokumentiert.

Danken möchten wir vor allem den Vortragenden, die uns ihre Beiträge für diesen Tagungsband zur Verfügung gestellt und damit eine Dokumentation der Fachtagung ermöglicht haben. Unser Dank gilt zudem allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Instituts, die mit ihrer Hilfe bei Vorbereitung und Durchführung der Tagung sowie der Fertigstellung des Tagungsbandes einen wesentlichen Anteil an dem Projekt geleistet haben.

München, im April 2013

Ulrich Becker
Elisabeth Wacker
Minou Banafsche

Inhaltsverzeichnis

I. Grundlagen

Aufgaben und Handlungsspielräume der Kommunen als Ort der Inklusion <i>Ulrich Becker</i>	11
Überall und nirgendwo – „Disability Mainstreaming“ im kommunalen Lebensraum und Sozialraumorientierung als Transformationskonzept <i>Elisabeth Wacker</i>	25
Inklusionsorientierung im Sozialraum – Verpflichtung und Herausforderung <i>Clemens Dannenbeck</i>	47

II. Barrieren der Inklusion und Perspektiven ihrer Überwindung

Inklusionsbarrieren im Sozialraum <i>Markus Dederich</i>	61
„Mit gleichen Wahlmöglichkeiten in der Gemeinschaft leben“ – Behinderungen und Enthinderungen selbstbestimmter Lebensführung <i>Gudrun Wansing</i>	69
Rechtliche Grundlagen einer örtlichen Teilhabeplanung <i>Felix Welti</i>	87
Barrieren im Sozialraum – ein Kommentar <i>Markus Schäfers</i>	101
Inklusion im Sozialraum aus Sicht des Deutschen Vereins <i>Andreas Kuhn</i>	107

III. Inklusion über die Lebensspanne

1. Alter und Behinderung

Behinderung und Pflegebedürftigkeit im Alter – sind die sozialrechtlichen Reaktionen konsistent? <i>Gerhard Igl</i>	119
--	-----

Behindertenrecht und Behindertenpolitik in der Kommune – ein Blick in die Rechtsprechung <i>Stephan Rittweger</i>	135
Behindertenrecht und Behindertenpolitik in der Kommune aus kommunaler Sicht <i>Helmut Knepe</i>	141
2. Kinder und Jugendliche mit Behinderungen	
Die „große Lösung“ – eine unendliche Geschichte? <i>Reinhard Wiesner</i>	153
Die „große Lösung“ als gleichheitsrechtliches Gebot – Verfassungsrechtliche Grenzen des dualen Systems der Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche <i>Minou Banafsche</i>	169
Kinder und Jugendliche mit Behinderungen in der Kommune – Kommentar aus Sicht eines Jugendamtes <i>Maria Kurz-Adam</i>	193
Kinder und Jugendliche mit Behinderungen in der Kommune – Kommentar aus Sicht einer Schule <i>Martina Weide-Gertke und Brigitta Seidenschwang</i>	201
Autorenverzeichnis	205